

4-Ortematch MSVW – BSV – AGSV – OMSV: Reglement Gewehr 300 m und Pistole 25/50 m

1. Allgemeines

Die vier Verbände Matchschützenvereinigung Winterthur, Aargauer Schiesssportverband, Bündner Schiesssportverband und Oberländer Matchschützenverband vereinbaren jährlich einen 4-Ortematch, welcher in den nachfolgenden Disziplinen und Regeln durchgeführt wird.

Der Wettkampf findet in der Regel am ersten Samstag im April statt.

Im Jahr eines Eidgenössischen Schützenfestes wird das Wettkampfprogramm den Disziplinen resp. Weisungen des Eidgenössischen Ständematches angepasst.

2. Disziplinen und Regeln

Distanz	Disziplin	Sportgerät	Kleider- kontrolle	Waffen- kontrolle	Munition
Gewehr 300 m	3-Stellungen 3x20	Frei-, Sport- und Standardgewehr	ISSF	ISSF	ISSF
	2-Stellungen 2x30	Standardgewehr ¹	RSpS	ISSF	ISSF
	2-Stellungen 2x30	Stgw. 57 / 90, Karabiner, Langgewehr	RSpS	RSpS	RSpS
	Gewehr Liegend	Frei-, Sport- und Standardgewehr	ISSF	ISSF	ISSF
	Armeegewehr Liegend	Stgw. 57 / 90, Karabiner, Langgewehr	RSpS	RSpS	RSpS
Pistole 50 m	Pistole 50 m A-Programm	Pistole 50 m (FP) und Randfeuerpistole (RF)	ISSF	ISSF	ISSF
	Pistole 50 m B-Programm	Randfeuerpistole (RF)	RSpS	RSpS	RSpS
Pistole 25 m	Pistole 25 m C-Programm	Randfeuerpistole (RF) und Zentralfeuerpistole (CF) ²	RSpS	RSpS	RSpS

3. Wettkampregeln und Wettkampfzeiten

- Die Wettkämpfe werden nach den gültigen Reglementen des SSV (RSpS) bzw. dem ISSF Regeln 2017-2020 durchgeführt, wobei bei Punktgleichheit zuerst die höhere Anzahl Innenzehner und bei deren Gleichheit bzw. wenn keine elektronische Trefferanzeige zur Verfügung steht (Pistolenwettkämpfe) die Rückwärtsregel der Passenfolge (letzte, zweitletzte Passe usw.) angewendet wird. Bei Ergebnisgleichheit in den Mannschaftswettkämpfen zählt das höhere Einzelresultat (alle Disziplinen).
- Je Verband sind nach Möglichkeit (je nach Scheibenangebot) zwei Mannschaften pro Disziplin zugelassen. Ein Team umfasst drei Schützen. Im Bereich Gewehr kann das Standard – und Armeegewehrteam – nach den Weisungen des ESM – auch vier Schützen umfassen. Zusätzlich ist ein

¹ Die Alterskategorien V und SV sind mit dem Freigewehr startberechtigt.

² Neu kann mit der Ordonnanzpistole auf 25 m zweihändig geschossen werden (DMM 2018).

Entsprechend wird die Ordonnanzpistole (zweihändig) auch an diesem Wettkampf zugelassen.

Ersatzschütze pro Disziplin zugelassen. Der Ersatzschütze schießt das Programm mit. Dem Veranstalter ist es freigestellt, je nach Scheibenangebot auch mehr Gruppen starten zu lassen.

- Dem organisierenden Verband ist es freigestellt, den Wettkampf über den ganzen Tag (z.B. Mehrstellungsdisziplinen am Morgen und die Liegendwettkämpfe am Nachmittag) oder an einem Halbtage auszutragen.
- Die Kantone organisieren den Anlass abwechslungsweise in folgender Reihenfolge:
MSVW - BSV – AGSV – OMSV
- Wettkampfzeiten / Ablauf (alle Wettkämpfe ohne Finaldurchgang)

Distanz	Disziplin	Reglement	Wettkampfzeit	Bemerkungen
Gewehr 300 m	3-Stellungen 3x20	ISSF	2 Std.	plus 15 Min. Vorbereitung und Probe zu Beginn
	2-Stellungen 2x30	RSpS	1 Std. 30 Min.	inkl. Vorbereitung und Probe
	2-Stellungen 2x30	RSpS	1 Std. 30 Min.	inkl. Vorbereitung und Probe
	Gewehr Liegend	ISSF	1 Std.	plus 15 Min. Vorbereitung und Probe zu Beginn
	Armeegewehr Liegend	RSpS	1 Std.	plus 15 Min. Vorbereitung und Probe zu Beginn
Pistole 50 m	Pistole 50 m A-Programm	ISSF	1 Std. 30 Min. 1 Std. 45 Min.	Elektronische Scheiben Papierscheiben plus 15 Min. Vorbereitung und Probe zu Beginn
	Pistole 50 m B-Programm	RSpS	kommandiert	
Pistole 25 m	Pistole 25 m C-Programm	ISSF	kommandiert	

4. Auszeichnungen

4.1 Einzel

Die ersten drei Schützen jeder Disziplin erhalten Kranz- resp. Prämienkarten im Wert von:

- Rang 1: CHF 20.-
- Rang 2: CHF 15.-
- Rang 3: CHF 10.-

Kranzkarten für die Einzelwertung werden nur abgegeben, wenn mindestens 6 Schützen teilgenommen haben.

4.2 Mannschaften

Die Siegermannschaft jeder Disziplin erhält drei Kranz- resp. Prämienkarten à CHF 10.- bzw. vier Karten, wenn die Disziplin mit 4er Teams durchgeführt wird.

5. Organisation / Administration

- Der organisierende Verband stellt den übrigen Verbänden die Einladungen für den Wettkampf mindestens sechs Wochen vor dem Wettkampftag zu.
- Der organisierende Verband stellt ein einfaches Mittagessen sicher.
- Die Organisatoren stellen eine Jury, wobei die teilnehmenden Verbände, wenn möglich, gleichmässig berücksichtigt werden sollen.
- Der Match wird erstmals 2018 durchgeführt. Für die Organisation wechseln sich die Verbände jährlich ab und zwar in der Reihenfolge MSVW (2018) – BSV (2019) – AGSV (2020) – OMSV (2021) usw.

6. Kosten

- Die gesamten anfallenden Kosten (inkl. Kosten für Auszeichnungen) werden entsprechend der Anzahl der Schützen der jeweiligen Verbände auf die Verbände aufgeteilt. Der organisierende Verband erstellt innerhalb von 30 Tagen nach Beendigung des Wettkampfes eine Gesamtrechnung und den Kostenverteiler.
- Die Administrativkosten (Porti, Erstellung der Ranglisten, EDV, Verbrauchsmaterial) gehen zu Lasten des organisierenden Verbandes.

7. Ranglisten und Presse

7.1 Ranglisten

Für jede Disziplin ist eine Einzel- und Mannschaftsrangliste zu erstellen.

7.2 Presse

Der durchführende Verband erstellt einen Pressebericht und sendet diesen an:

- Schiessen Schweiz
- Schützen-König
- Matchverantwortliche der teilnehmenden Verbände

Die Matchverantwortlichen sind für die Publikation in ihrem Kanton bzw. Verband verantwortlich.

Ranglisten und Presseberichte sind innert 2 Tagen zu erstellen und zum Versand zu bringen.

Das vorliegende Reglement wird am 18.03.2018 durch die Verantwortlichen der vier Verbände verabschiedet und in Kraft gesetzt.

Matchschützenvereinigung Winterthur

Werner Ade
Präsident

Aargauer Schiesssportverband

Marcel Brunner
Abteilungsleiter LSPO

Bündner Schiesssportverband

Hubert Tomaschett
Abteilungschef Match/Leistungssport

Oberländer Matchschützenverband

Kaspar Knaus
Präsident